Zeitungsausschnitt

WZ	Westdeutsche Zeitung	vom	19.06.2009
0	Gesamtausgabe	X	Lokales Wuppertal

Löschhilfe kam von oben

FEUERWEHR Das Fest der Freiwilligen litt unter starkem Regen.

Der Ehrenvorsitzende und langjährige Feuerwehr-Chef Heinz Vitt kann sich nicht daran erinnern, dass es bei einem Feuerwehrfest in den vergangenen Jahren bereits am Samstagnachmittag so vom Himmel geschüttet hat. In weiser Voraussicht hatten die Wehrleute zahlreiche Unterstellmöglichkeiten gebaut. Trotz des heftigen Regens zogen die Blauröcke ihr Programm durch und zeigten bei einer Übung, dass es auch bei Regen brennen kann. Auch ein Pkw wurde fachgerecht zerlegt. Angenommen war, dass nach einem Unfall der Fahrer nicht mehr aus seinem Fahrzeug kommt. Die Cronenberger stehen zu ihrer Feuerwehr. Sie kamen, wenn auch nicht in so großer Zahl wie in den Vorjahren. Am Abend, als es „Let's rock" mit der Band GrooveFabrik hieß, zeigten die Cronenberger beachtliches Stehvermögen.

Bei der Übung musste ein brennendes Fahrzeug gelöscht werden. Foto: -hl

Durch Ringe aus Wasserschläuchen ins Eheglück

Lars Retter ist an Meike Bartsch gefesselt.

Lars Retter und seine Frau Meike Bartsch mussten nach der Trauung nicht nur durch Ringe aus Wasserschläuchen der Kameraden der Cronenberger Feuerwehr steigen. Als der Unterbrandmeister und frühere Jugendleiter mit seiner Frau das Cronenberger Standesamt verließ, wurden ihnen unverzüglich Handschellen angelegt. Wehrleiter Jürgen Hohnholdt hatte aber bald ein Einsehen und befreite das Paar wieder von den Fesseln, denn beide haben sich auch ohne Handschellen ewige Treue geschworen.